

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN – NUTZUNGSBEDINGUNGEN DER MATCHUP APP

§ 1.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Dieses Reglement („Reglement“) für die Erbringung elektronischer Dienste wurde erstellt um die Regeln, den Umfang und die Bedingungen der Nutzung der Anwendung MatchUp mobilin zu definieren und die Website www.matchup.pl ("Bewerbung"). Es wurde auf Grundlage von Art. 8 Absatz 1 Punkt 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2002 über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen (Gesetzblatt vom 2020, Artikel 344 in der geänderten Fassung) (das „Gesetz“).
2. Dieses Reglement definiert unter anderem wie man sie herunterlädt, installiert, ausführt und verwendet Anwendungen und Dienste, die der Dienstanbieter den Benutzern zur Verfügung stellt, einschließlich insbesondere die Anforderungen an das Betriebssystem des Mobilgeräts.
3. Der Eigentümer und Betreiber der Anwendung sowie der durch sie bereitgestellte Dienstanbieter Dienstleistungen ist MatchUp Sp. z o.o. mit Sitz in Warschau, ul. Cybernetyki 19B, 02-677 Warschau, eingetragen im Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters, geführt vom Bezirksgericht für die Hauptstadt von Von Warschau in Warschau, Abteilung XIII Handelsregister des Landesgerichtsregisters unter der KRS-Nummer: 0000818275, mit NIP-Nummer: 5213886728 und REGON-Nummer: 385265906.
4. Das Herunterladen der Anwendung und die Nutzung der darüber angebotenen Dienste ist kostenlos, mit Ausnahme des Unternehmensbenutzers.
5. Die „MatchUp“-Anwendung bietet Funktionalitäten auf vier Ebenen, nämlich Generierung QR-Codes, die das automatische Herunterladen von Silhouettenabmessungen innerhalb der Anwendung ermöglichen mobil als Werkzeug in Form einer Anwendung zum Messen als Werkzeug in Form einer Anwendung zur Messung von Mitarbeitern / Mitarbeitern Firmennutzer, zum Zwecke der Zusammenarbeit dieser Personen mit dem Nutzer Corporate- und Token-Generierung und Integration der Website des Benutzers Unternehmen, indem Sie einen Hyperlink zur Anwendung platzieren.

6. Die über die Anwendung bereitgestellten Dienste umfassen insbesondere das Erstellen von Konten (zselbst), Erstellen von Profilen von Verwandten, Generieren von QR-Codes, Scannen von QR-Codes, Erstellen

"Virtuelle Garderobe", teilen Sie Ihr Konto mit anderen Benutzern; Schaffung

Firmenkonten mit Profilen von Mitarbeitern / Mitarbeitern;

7. Alle in der Anwendung bereitgestellten Materialien, insbesondere Texte, Fotos, Materialien

Film und Ton, sind das ausschließliche Eigentum des Dienstansbieters oder der mit ihm verbundenen Unternehmen

Der Dienstleister hat eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen. Urheberrechte an Informationen und Materialien

auf der Anwendung oder Marken sind Eigentum oder Eigentum des Dienstansbieters

anwendbares Recht, das Ihnen erlaubt, solche Materialien, Informationen oder Marken zu verwenden.

8. Der Dienstleister übernimmt keine Verantwortung für das Fehlen oder die unsachgemäße Erbringung von Dienstleistungen

von einem Unternehmensbenutzer. Etwaige Reklamationen insoweit nicht im Zusammenhang

die Aktivitäten der Anwendung sollten an andere Stellen als den Dienstansbieter gerichtet werden, die

bestimmte Dienstleistungen/Waren anbieten.

§ 2.

IN DEN VORSCHRIFTEN VERWENDETE BEGRIFFE

Anwendung – Die (1) mobile Anwendung des Dienstansbieters namens „MatchUp“ ist verfügbar für Android- und iOS-Betriebssysteme, die vom Dienstansbieter vorbereitet und bereitgestellt werden,

Benutzern die Nutzung von IT-Mechanismen und Informationen zu ermöglichen

vom Dienstansbieter über die Anwendung entwickelt, (2) eine auf der Website verfügbare Webanwendung

die Website www.matchup.pl namens „MatchUp“, die ein Informationstool ist

vom Dienstansbieter für den Unternehmensbenutzer zur Nutzung des Systems zur Verfügung gestellt

Dimensionierung. Die Webanwendung ermöglicht die Einbindung der Website des Nutzers

Unternehmen mit dem Größensystem des Dienstleisters, d. h. durch Platzierung auf der Website

Website des Unternehmensnutzers eines Hyperlinks, d. h. das Erstellen eines Links auf der Website

Unternehmensbenutzer der Schaltfläche, die einen einzelnen Benutzer (client

Corporate User) an das Größensystem des Dienstansbieters für automatische Zwecke

Vergleichen Sie seine Abmessungen mit den Abmessungen des im Online-Shop verfügbaren Sortiments

integriert in die Anwendung MatchUp, (3) Die Anwendung als Tool in Form einer Website www.matchup.pl wird verwendet, um die Mitarbeiter / Mitarbeiter des Benutzers zu messen Corporate, zum Zwecke der Zusammenarbeit dieser Personen mit dem Corporate User und Generierung eines Tokens, (4) eine Anwendung als IT-Tool, das den Benutzer befähigt Corporate Dimensionierung der Kleidungsstücke im Bereich des Corporate User, das Ziel Geben Sie diesem Sortiment (jedes davon) einen individuellen und eindeutigen QR-Code. QR-Code es kann dann von einem einzelnen Benutzer (dem Kunden des Benutzers) gelesen werden Unternehmen), über die Anwendung.

Datenschutzrichtlinie - ein Dokument, das in der Anwendung zur Verfügung gestellt wird und die Grundsätze der Privatsphäre und des Schutzes darlegt

Personenbezogene Daten der Benutzer und andere Angelegenheiten, deren vorherige Annahme eine Bedingung ist

die Möglichkeit der Nutzung der Anwendung durch den Benutzer.

Vorschriften - dieses Dokument, das die Vorschriften für die Bereitstellung elektronischer Dienste, Regeln enthält

den Betrieb der Anwendung und die Rechte und Pflichten der darin genannten Unternehmen.

Benutzer - bedeutet eine natürliche Person, juristische Person oder eine Organisationseinheit ohne Rechtspersönlichkeit, d.h. Einzelnutzer, Firmennutzer bzw

Ein Mitarbeiter / Mitarbeiter eines Unternehmensbenutzers, der über die installierte Anwendung auf die von der Anwendung angebotenen Funktionen auf ihrem Mobilgerät nutzen.

Dienstleister - MatchUp Sp. z o.o. mit Sitz in Warschau, ul. Cybernetyki 19B, 02-677 Warschau, eingetragen im Unternehmerregister des Bezirksgerichts der Hauptstadt Warschau,

XIII Handelsabteilung des Landesgerichtsregisters mit der KRS-Nummer: 0000818275, mit

NIP-Nummer: 5213886728 und REGON-Nummer: 385265906.

Firmenkunde – bezeichnet einen Unternehmer, mit dem der Dienstleister eine Kooperationsvereinbarung hat,

auf deren Grundlage Corporate Users ihre Mitarbeiter befähigen können,

Mitarbeiter, Auftragnehmer, Kunden eines Unternehmensbenutzers oder mit wem es in Verbindung steht

Ein Unternehmensnutzer, ein sonstiges Rechtsverhältnis ähnlicher Art, das die Dienste nutzt vom Dienstleister als Teil der Anwendung bereitgestellt.

Mitarbeiter / Mitarbeiter eines Unternehmensbenutzers - Mitarbeiter, Mitarbeiter und / oder der Auftragnehmer eines Corporate Users, auf der Grundlage eines Arbeitsvertrags, Mandatsvertrags oder

jeder andere zivilrechtliche Vertrag.

Einzelner Benutzer – eine volljährige natürliche Person mit voller Handlungsfähigkeit

juristische Personen, eine juristische Person oder eine Organisationseinheit ohne Rechtspersönlichkeit, a

Rechtsfähigkeit zur Vornahme von Rechtshandlungen beim Firmennutzer

Vergleichen Sie die Abmessungen der Figur mit den Abmessungen des Corporate User-Sortiments über die Anwendung.

Konto - personalisiertes Verwaltungspanel des Benutzers, das nach dem Inkrafttreten verfügbar ist Registrierung und Anmeldung bei der Anwendung, in der Informationen über

Der Benutzer und andere vom Dienstanbieter bereitgestellte Informationen, in denen sie verarbeitet werden

sind die personenbezogenen Daten der Benutzer in dem Umfang und den Grundsätzen, die in der Datenschutzrichtlinie angegeben sind. Konto an

für den Corporate User ("Business Account") hat auch Funktionalitäten bestehend aus

Möglichkeiten, inkl. Generieren von QR-Codes sowie Durchführen von Messungen

Mitarbeiter / Mitarbeiter eines Unternehmensbenutzers. Benutzer über

Konten können die in der Anwendung bereitgestellten Dienste nutzen, insbesondere das Scannen von QR-Codes,

Erstellung von Privatprofilen unter Angabe der Maße der Figur, einschließlich Erstellung von Profilen von Verwandten,

die Möglichkeit, das im Online-Shop des Unternehmensbenutzers verfügbare Sortiment zu messen in Übereinstimmung mit den in den individuellen Benutzerprofilen angegebenen Abmessungen.

Dienstleistungen - Dienstleistungen, die vom Dienstanbieter in Form des Zugriffs auf die Anwendung bereitgestellt werden, einschließlich Dienstleistungen

den Benutzern gemäß dem Gesetz über die Erbringung von Dienstleistungen auf der Straße elektronisch bereitgestellt werden

elektronisch (Journal of Laws of 2020, Pos. 344, in der geänderten Fassung) und Dienstleistungen, die im Konto enthalten sind, einschließlich dieser

näher beschrieben in §4 und §4a des Reglements. Der vom Dienstanbieter bereitgestellte Dienst umfasst an

Gewährung des Zugriffs auf die Anwendung und Durchführung von Aktivitäten, die darin bestehen, zu senden und

Empfangen von Daten über IKT-Systeme auf individuelle Anfrage

Benutzer ohne gleichzeitige physische Präsenz der Seiten.

Kooperationsvertrag – ein zwischen dem Nutzer geschlossener Vertrag über die Nutzung der Anwendung „MatchUp“.

Unternehmen und der Dienstleister.

DSGVO - Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates von 2016 über Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und kostenlos den Fluss solcher Daten und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46 / EG (Allgemeine Schutzverordnung Daten) (Gesetzblatt UE Nr. 119, S. 1).

Personenbezogene Daten – Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, o

auf die in der DSGVO und anderen allgemein anwendbaren Rechtsvorschriften, einschließlich des Gesetzes, verwiesen wird

vom 10. Mai 2018 über den Schutz personenbezogener Daten (d. h. Gesetzblatt von 2019, Pos. 1781). Regeln für

Die Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie (beschrieben) in der Datenschutzrichtlinie.

Token - eine generierte individuelle Nummer (Code), die einem Firmenbenutzer zugewiesen wird über die Anwendung, die der Unternehmensbenutzer sich selbst zur Verfügung stellt

Mitarbeiter / Mitarbeiter eines Unternehmensbenutzers für die Zwecke dieser Personen

Körpermessungen an ausgewählten Orten im Rahmen der Bewerbung, für die Bedürfnisse der Zusammenarbeit dieser Personen mit

Ein Unternehmensbenutzer. Das Token wird verwendet, um das Konto des Benutzers zu koppeln

Unternehmen in der Anwendung mit den Konten der Mitarbeiter / Mitarbeiter der Benutzer

Unternehmen in der Anwendung, zum Zwecke der Messung / Messungen durch diese Personen für die Bedürfnisse

Unternehmensbenutzer.

QR-Code - zweidimensionaler Code, dessen Notation aus quadratischen dunklen und hellen Modulen besteht,

über die Anwendung lesen. Der QR-Code ermöglicht es dem Einzelkunden, zu erhalten

Weitere Informationen zum Produkt und zur Messung dieses Produkts finden Sie im Sortiment

Unternehmensbenutzer.

§ 3.

ANMELDUNG UND TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

1. Die Registrierung in der Anwendung erfolgt durch Ausfüllen des Registrierungsformulars.

Der Benutzer ist verpflichtet, die für die Einrichtung erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen

Konto / Geschäftskonto in der Anwendung.

2. Es ist möglich, die Anwendung zu nutzen (Registrierung usw.), einschließlich der Erstellung eines Kontos in der Anwendung

nur für Mitarbeiter / Mitarbeiter eines Unternehmensnutzers, der (1)

Ein Corporate User hat z

Der Dienstleister der Kooperationsvereinbarung; (2) Der Corporate User hat sich zuvor in der Art und Weise eingerichtet

korrekt, das Geschäftskonto in der Bewerbung und es wurde korrekt registriert und vom Dienstleister aktiviert.

3. Das in Ziff. 2 oben wird vom Benutzer angenommen

Corporate, um für die Mitarbeiter / Mitarbeiter des Benutzers zu generieren

Unternehmens-Token über die Anwendung.

4. Benutzer müssen zur Einrichtung eines Kontos / Geschäftskontos in der Anwendung angeben

die folgenden personenbezogenen Daten:

1) Firmenbenutzer sein:

a) Firmenname;

b) Sitzadresse;

c) NIP (Steueridentifikationsnummer);

d) Post;

e) Passwort.

2) Einzelbenutzer sein:

a) E-Mail;

b) Passwort;

c) Name (optional).

d) Geburtsdatum (fakultativ);

3) Angestellter / Mitarbeiter eines Unternehmensbenutzers sein:

a) E-Mail,

b) Passwort.

5. Benutzer nach korrekter Eingabe der oben genannten personenbezogenen Daten

und in der Datenschutzerklärung erhalten eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse während der Kontoregistrierung, die die Bestätigung der korrekt abgeschlossenen Registrierung enthält.

6. Jeder Nutzer ist verpflichtet, die Vollständigkeit und Zuverlässigkeit der gespeicherten Daten sicherzustellen und

in der Anwendung gespeichert.

7. Die E-Mail-Adresse, die der Benutzer bei der Kontoregistrierung angegeben hat, dient als Login

Der Benutzer autorisiert ihn, sich erneut und für die Anmeldung bei der Anwendung anzumelden

Über die angegebene E-Mail-Adresse kann der Benutzer die verlorenen Daten wiederherstellen

Passwort oder löschen Sie das erstellte Konto in der Anwendung.

8. Die Anwendung kann aus dem App Store oder Google Play heruntergeladen werden.

9. Active ist erforderlich, um die Anwendung herunterzuladen, zu installieren, zu verwenden und auszuführen

Internetverbindung. Jede Internetverbindung kostet, insbesondere Sendungen

Daten, werden gemäß den von abgeschlossenen Verträgen vom Benutzer selbst abgedeckt

Benutzer und mit Telekommunikationsbetreibern oder anderen Internetanbietern.

10. Der Anwendungsbetreiber ist nicht verantwortlich für die Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäße Erfüllung

Dienstleistungen von Telekommunikationsbetreibern oder anderen Internetanbietern mit denen

Der Nutzer hat Verträge abgeschlossen.

11. Das Mobilgerät, auf dem der Benutzer die heruntergeladene und installierte Anwendung startet mobil, müssen folgende technische Voraussetzungen erfüllen:

1) Betriebssystem Android 4.1 und höher,

2) Betriebssystem IOS 12 und höher.

12. Technische Anforderungen, die für die Nutzung der auf der Website verfügbaren Anwendung erforderlich sind

www.matchup.pl:

1) Ein mit dem Internet verbundener Personal Computer und Zugang zum Internet,

2) Internetbrowser, der auf dem Computerbildschirm angezeigt werden kann

HTML-Dokumente,

3) Der verwendete Browser sollte Cookies akzeptieren.

13. Die Annahme der Bestimmungen und der Datenschutzrichtlinie ist freiwillig, aber für den Zweck erforderlich

ein Profil erstellen. Die Registrierung in der Anwendung ist gleichbedeutend mit der Annahme des Inhalts der Bestimmungen

durch den Benutzer und den Abschluss einer Vereinbarung über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen zwischen

Der Dienstanbieter und der Benutzer gemäß den in diesen Bestimmungen festgelegten Grundsätzen.

14. Die Nutzung der Anwendung ist für andere Benutzer als den Unternehmensbenutzer kostenlos.

Die Abrechnung des Dienstleisters mit dem Firmenkunden erfolgt auf Grundlage des Vertrages Zusammenarbeit.

15. Bei Nichterfüllung der oben genannten Bedingungen technische Mindestanforderungen für die Nutzung der Dienste

kann sich als unmöglich erweisen oder die von bereitgestellten Anwendungs-/IKT-Tools

Der Dienstanbieter kann innerhalb seiner Struktur Fehlfunktionen aufweisen.

§ 4.

REGELN FÜR DIE NUTZUNG DER ANWENDUNG DURCH DEN BENUTZER

1. Der Benutzer ist verpflichtet, die Anwendung in Übereinstimmung mit den allgemein geltenden zu verwenden

Gesetz, Regeln des gesellschaftlichen Zusammenlebens, Verordnungen und alle Auflagen

Nutzungs- und Datenschutzrichtlinien.

2. Die Nutzung der Anwendung durch den Benutzer auf eine andere Weise als im Rahmen der fairen Verwendung

ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Applikationsdiensteanbieters unzulässig.

3. Der Benutzer ist verpflichtet, den Anwendungsdiensteanbieter über jeden Verstoß zu informieren seine Rechte im Zusammenhang mit der Nutzung der Anwendung.

4. Der Benutzer nutzt die Anwendung freiwillig und auf eigenes Risiko.

5. Der Nutzer hat das Recht, die Nutzung der Anwendung jederzeit zu beenden, insbesondere in die Situation, wenn der Benutzer die Änderungen der Bestimmungen, der Datenschutzrichtlinie und nicht akzeptiert

Änderung der Anwendung.

§4a

App

Einzelne Benutzer haben nach dem Einrichten eines Kontos über die Anwendung die Möglichkeit:

1) Annahmen Ihres Profils, zu denen unter anderem gehören: Körpermaße, Favoriten

Farben,

- 2) Erstellen eines "virtuellen Kleiderschranks",
- 3) Teilen Sie Ihr Profil mit anderen Benutzern,
- 4) Produkte im "virtuellen Regal" für andere verfügbar zu machen

Benutzer,

5) Erstellung von Profilen nahestehender Personen, die unter anderem Folgendes umfassen:
Körpersilhouettenabmessungen

6) Die Möglichkeit, QR-Codes online zu scannen, was Ihnen die Möglichkeit gibt, mehr zu erhalten

Informationen über das Produkt und die Messung dieses Produkts, die im Sortiment erhältlich sind

Unternehmensbenutzer.

7) Möglichkeit, QR-Codes offline zu scannen, um das Produkt zu messen
im Sortiment eines Corporate User erhältlich.

2. Unternehmensbenutzer haben nach Einrichtung eines Geschäftskontos über die Anwendung
Wahrscheinlichkeit:

1) Platzieren eines Hyperlinks auf der Website des Firmenbenutzers, d.h.

Erstellen einer Schaltfläche auf der Website des Unternehmensbenutzers, die er anweist
Einzelner Benutzer (Client eines Unternehmensbenutzers) zum System

Dimensionierung des Dienstleisters, um automatisch seine Dimensionen mit zu vergleichen
Abmessungen des Sortiments, das im Online-Shop integriert mit erhältlich ist

MatchUp-Anwendung,

2) Bereitstellung des Tokens für ihre Mitarbeiter / Mitarbeiter zum Zwecke der

Diese Personen messen den Körper an ausgewählten Stellen innerhalb der Anwendung, für die
Bedürfnisse von

Zusammenarbeit dieser Personen mit dem Corporate User,

3) Dimensionierung der vom Corporate User angebotenen Bekleidung, das Ziel

Geben Sie diesem Sortiment (jedem von ihnen) einen individuellen und eindeutigen Code QR.

3. Mitarbeiter / Partner eines Unternehmensbenutzers nach Erstellung eines
Unternehmenskontos

über die Anwendung können sie:

1) Nach Erhalt des Tokens von dem Unternehmensbenutzer, mit dem er verbunden ist
Rechtsverhältnis, kann eingeben: seinen Vor- und Nachnamen, individuelle Nummer

Mitarbeiter- / Mitarbeiterausweis, Maße seiner Figur, nach der er fragt
Arbeitgeber / Arbeitskollege.

§ 5.

Entfernen eines Benutzerprofils

1. Jeder registrierte Nutzer kann seinen Account / Account jederzeit löschen

Unternehmen.

2. Der Dienstleister kann das Benutzerkonto / Geschäftskonto des Benutzers jederzeit löschen.

3. Das Löschen eines Unternehmenskontos eines Unternehmensbenutzers führt zu einer automatischen Löschung

Konten von Mitarbeitern / Mitarbeitern eines Unternehmensbenutzers in gewisser Weise automatisch, wofür diese Benutzer zustimmen.

4. Das Entfernen des Benutzerkontos / Geschäftskontos ist auch durch Auswählen möglich die entsprechende Schaltfläche in der Registerkarte "Kontoeinstellungen" durch den Benutzer. Das System wird fragen

zur Bestätigung der Absicht, das Konto zu löschen. Durch Klicken auf „Konto löschen“ wird es gelöscht Benutzerkonten / Geschäftskonten.

5. Der Nutzer kann seinen Account / Business Account auf postalische Aufforderung hin löschen per E-Mail an folgende Adresse: kontakt@matchup.pl oder auf schriftliche Anfrage an folgende Adresse: ul.

Cybernetyki 19B, 02-677 Warschau. Der Dienstleister verpflichtet sich, das Konto zu löschen

Der Nutzer unverzüglich nach Erhalt des Antrags auf Löschung des Kontos / Geschäftskontos

Der Benutzer löscht alle auf der betreffenden Website gesammelten Daten

mit dem Konto / Geschäftskonto, vorbehaltlich der Bestimmungen der Datenschutzerklärung bzgl

Speicherung und Löschung personenbezogener Daten.

6. Der Nutzer darf den gelöschten Account / Business Account nicht wieder aktivieren - erforderlich

ist, sich neu zu registrieren und damit alle ursprünglichen Bedingungen zu erfüllen verbunden.

7. Die Löschung des Business Accounts erfolgt automatisch im Kündigungsfall

der Vertrag wird durch Kündigung oder auf andere gesetzlich zulässige Weise beendet Zusammenarbeit.

§ 6.

RECHTE UND PFLICHTEN DES ANBIETERS DER ANWENDUNG

1. Der Application Service Provider verpflichtet sich, den technischen Zustand der Anwendung und deren Korrektheit zu überwachen

Funktion.

2. Der Application Service Provider garantiert keinen ununterbrochenen Zugriff auf die Anwendung und stellt ihn nicht zur Verfügung

ständige Verfügbarkeit aller Funktionen der Anwendung und deren fehlerfreier Betrieb.

3. Der Application Service Provider haftet nicht für Schäden und entgangenen Gewinn die dem Benutzer im Zusammenhang mit dem Funktionieren der Anwendung entstehen, insbesondere mit

Störung der Verfügbarkeit aller Funktionen der Anwendung oder deren fehlerhafter Betrieb, Verletzung von Rechten Dritter durch den Nutzer, Funktionieren von Schnittstellen und Links Telekommunikation, die nicht Eigentum des Anwendungsdiensteanbieters ist oder von ihm betrieben wird

betrieben, Dienste, Anwendungen und Websites, die nicht Eigentum sind

Anwendungsdienstleister oder werden von diesen nicht unterstützt.

4. Der Anwendungsdiensteanbieter hat das Recht, das Konto des Benutzers zu sperren, falls dies der Fall ist

begründeter Verdacht, dass der Benutzer die Anwendung regelwidrig verwendet im Reglement angegeben.

5. Der Anbieter des Anwendungsdienstes hat das Recht, den Betrieb der Anwendung zum Zweck der Durchführung vorübergehend auszusetzen

technische Folgen der Anwendung, Änderungen im Betrieb der Anwendung oder Verhinderung mögliche Schäden.

§ 7.

DATENSCHUTZ-BESTIMMUNGEN

1. Die Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Umsetzung der Bestimmungen dieser

Die Bestimmungen sind in der Datenschutzerklärung beschrieben. Die Datenschutzerklärung beinhaltet u.a :

a) Regeln für die Verarbeitung personenbezogener Daten,

- b) die Rollen von Stellen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten,
- c) Informationen zu den Administratoren personenbezogener Daten und Informationen, die von angefordert werden DSGVO.

§8.

VERANTWORTUNG

1. Der Dienstleister ist nicht verantwortlich für:

- a) Produkte oder Dienstleistungen, die der Endbenutzer bereitstellt oder liefert = für die diese Stellen sind allein verantwortlich;
- b) Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung der Anwendung durch den Benutzer verursacht wurden;
- c) Bereitstellung falscher, veralteter oder unvollständiger Daten durch den Benutzer oder Informationen bei der Registrierung oder zu einem späteren Zeitpunkt;
- d) Probleme mit dem Funktionieren der Anwendung, wenn sie aufgrund von Ereignissen aufgetreten sind, die

Der Dienstleister war bei Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht in der Lage, vorherzusagen oder

die er nicht verhindern konnte und Ereignisse höherer Gewalt;

- e) Schäden, die durch Unterbrechungen der Leistungserbringung im Falle ihres Auftretens entstehen

Gründe, die außerhalb der Kontrolle des Diensteanbieters liegen (nicht dem Diensteanbieter zuzurechnen);

- f) Datenverlust durch Ausfall der Hardware des Nutzers oder des verwendeten Systems

durch den Nutzer oder andere Umstände, die nicht daraus entstanden sind

schuldhafte Handlung oder Unterlassung des Diensteanbieters oder der von ihm zu vertretenden Stellen

er Verantwortung.

2. Der Diensteanbieter ist nicht verantwortlich für die Handlungen der Benutzer im Rahmen der Anwendung, in

eine hierfür nicht vorgesehene Weise, weder zur Erfüllung noch zur Nichterfüllung von Verträgen durch sie

die als Teil der Bewerbung enthalten sind, oder Informationen, über die sie in die Bewerbung aufgenommen haben, wie z

ist auch nicht verantwortlich für die Folgen von Handlungen der Benutzer

und Dritten und stellt einen Verstoß gegen die Bestimmungen der Verordnung dar.

3. Der Diensteanbieter ist nicht verantwortlich für die Bereitstellung falscher Informationen durch den Benutzer,

unrichtige, unvollständige Angaben, insbesondere bei der Angabe von Daten

Dritte ohne deren Zustimmung oder Wissen.

4. Der Diensteanbieter ist nicht verantwortlich für den aus Gründen fehlenden Zugriff auf die Anwendung

unabhängig von ihm. Aus Sicherheitsgründen und aus anderen Gründen

Unabhängig vom Diensteanbieter hat der Diensteanbieter das Recht, den Zugriff auf die Anwendung vorübergehend auszusetzen

für den Zeitraum, der erforderlich ist, um Bedrohungen oder Unregelmäßigkeiten zu beseitigen. Der Dienstleister nicht

ist verantwortlich für die vorübergehende Sperrung des Zugriffs auf die Anwendung, für die oben erwähnt.

5. Vorbehaltlich der Beschränkungen, die sich aus zwingenden gesetzlichen Vorschriften ergeben,

Der Diensteanbieter haftet nicht für Schäden, die im Zusammenhang mit der Anwendung oder ihrer Nutzung entstehen

oder Unfähigkeit zur Nutzung durch eine der Parteien oder in Verbindung mit unsachgemäßer Nutzung

Betrieb, Fehler, Mängel, Störungen, Mängel, Betriebsverzögerungen bzw

Übertragung, Computervirus, Leitungs- oder Systemausfall.

6. Für alle Folgen falscher, unwahrer, unvollständiger oder falscher Angaben

Irreführende Daten liegen in der Verantwortung des Benutzers, der die Anwendung verwendet.

§9.

RECHTE UND PFLICHTEN DER BENUTZER

1. Der Benutzer der Anwendung ist verpflichtet:

a) Nutzung der vom Diensteanbieter angebotenen Dienste im Einklang mit dem Gesetz

allgemein geltendem Recht, sowie mit dessen Bestimmungen

Von den Vorschriften und Dokumenten, die ihren integralen Bestandteil bilden, und andere geltende Vorschriften,

b) Das Nichtbereitstellen und Nichtweitergeben von Inhalten ist generell verboten

anwendbares Recht,

c) Inhalte entgegen den guten Sitten nicht bereitzustellen und nicht zu übermitteln i

Grundsätze des gesellschaftlichen Zusammenlebens im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches.

2. Für den Fall, dass der Dienst die Angabe bestimmter Daten durch den Benutzer erfordert, Der Benutzer verpflichtet sich, wahre, genaue, vollständige und keine Daten anzugeben irreführend. Für alle Folgen, die sich aus dem unsachgemäßen Ausfüllen der Formulare ergeben Antragstellung durch den Nutzer, insbesondere bestehend aus Bereitstellung durch den Nutzer falsche oder falsche Daten trägt der Benutzer die volle Verantwortung.

3. Es ist dem Nutzer untersagt, rechtswidrige oder anstößige Inhalte bereitzustellen, Inhalte, die falsch oder irreführend sind, Inhalte, die Viren enthalten oder Inhalte, die Computersysteme stören oder beschädigen können. Im Falle Erhalt zuverlässiger Informationen rechtswidriger Art durch den Dienstleister gespeicherte Daten, die vom Benutzer bereitgestellt werden, kann der Dienstleister Zugriff auf diese Daten verhindern.

4. Der Dienstleister haftet gegenüber dem Benutzer nicht für Schäden die sich aus der Verhinderung des Zugriffs auf illegale Daten ergeben. Im Falle von zuverlässige Informationen über die Rechtswidrigkeit des Datendiensteanbieters zu erhalten wird den Benutzer über die Absicht informieren, den Zugriff auf die Daten zu verhindern. Im Falle von

Der Benutzer stellt die oben genannten Inhalte und Daten zur Verfügung, die der Dienstanbieter hat

das Recht, Schadensersatzansprüche direkt gegenüber dem Benutzer geltend zu machen die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches.

5. Der Benutzer hat das Recht, unabhängig die in der Anwendung verfügbaren Formulare und nur in zu verwenden

soweit von der Anwendung erlaubt, Post-Informationen und andere Daten in der Anwendung bezüglich seines Kontos / Geschäftskontos, das den allgemein geltenden Vorschriften entsprechen sollte

anwendbares Recht, diese Bedingungen und Anstand und kann es nicht verletzen den Pfau von Dritten.

6. Es ist verboten, die Anwendung für Zwecke zu verwenden, die gegen die allgemein geltenden Bestimmungen verstoßen

Gesetz.

7. Es ist verboten, die in der Anwendung enthaltenen Materialien sowie diese zu kopieren

Verbreitung in irgendeiner Form ohne die ausdrückliche Zustimmung des Dienstleisters, mit Ausnahme von

Materialien, die vom Benutzer in der Anwendung veröffentlicht wurden.

§10.

BESONDERE RISIKEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG VON STRASSENSERVICES

ELEKTRONISCH

1. Auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. 6 Punkt 1 des Gesetzes über die Erbringung elektronischer Dienste, der Diensteanbieter

informiert die Nutzer über die besonderen Risiken im Zusammenhang mit der Nutzung von Benutzer von elektronisch bereitgestellten Diensten.

2. Diese Information betrifft Gefahren, die nur potentiell auftreten können, aber welche trotz des Einsatzes von Maßnahmen durch den Dienstleister berücksichtigt werden sollten
Sicherung der Infrastruktur des Dienstleisters gegen unbefugte Handlungen von Personen dritte.

3. Besondere Gefährdungen im Zusammenhang mit der Nutzung elektronischer Dienste sind möglich

Unbefugte Zugriff auf über das Netzwerk übertragene Daten erhalten oder auf Computern gespeichert, die mit dem Netzwerk verbunden sind, und diese Daten nach Möglichkeit stören

insbesondere deren Verlust, unbefugte Veränderung oder Verhinderung verursachen
Nutzung der Dienste, die mit der Nutzung der Anwendung angeboten werden.

4. Zu den grundlegenden Bedrohungen im Zusammenhang mit der Nutzung des Internets gehören:

a) Schädliche Software (Malware) – verschiedene Arten von Anwendungen oder Skripten
schädliche, kriminelle oder böswillige Aktivitäten in Bezug auf das System haben

Netzwerkbenutzer, wie Viren, Würmer, Trojaner (Pferde Trojaner), Keylogger, Dialer;

b) Spyware – Programme, die Benutzeraktivitäten verfolgen,
die Informationen über den Benutzer sammeln und versenden – in der Regel ohne dessen Wissen und

Zustimmung - der Autor des Programms;

c) Spam – unerwünschte und unaufgefordert gleichzeitig versendete elektronische Nachrichten

an viele Empfänger, oft mit werblichen Inhalten;

d) Phishing vertraulicher persönlicher Informationen (z. B. Passwörter) durch Identitätsdiebstahl eine vertrauenswürdige Person oder Institution (Phishing);

e) Einbruch in das IKT-System des Benutzers unter Verwendung von u. a. eine solche Hacker-Tools wie Exploit und Rootkit.

5. Um die oben genannten Bedrohungen zu vermeiden, sollte der Benutzer seinen Computer und andere ausrüsten

elektronische Geräte, die ein Programm verwendet, indem es sich mit dem Internet verbindet Virenschutz. Ein solches Programm sollte ständig aktualisiert werden.

6. Schutz vor Bedrohungen im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienste durch Benutzer elektronisch bereitgestellt werden zusätzlich gewährleistet durch:

a) aktivierte Firewall;

b) Aktualisierung der gesamten Software;

c) E-Mail-Anhänge unbekannter Herkunft nicht öffnen;

d) Lesen von Anwendungsinstallationsfenstern sowie deren Lizenzen;

e) Deaktivieren von Makros in MS Office-Dateien unbekannter Herkunft;

f) regelmäßige vollständige Systemscans mit Antiviren- und Anti-Malware-Software;

g) Verschlüsselung der Datenübertragung;

h) Installation von Präventionsprogrammen (Intrusion Detection and Prevention);

i) Verwendung eines Originalsystems und Anwendungen aus einer legalen Quelle.

§11.

RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM

1. Der Diensteanbieter informiert, dass die Anwendung urheberrechtlich geschützte Elemente und Zeichen enthält

Waren und andere immaterielle Güter, die dem Schutz von Eigentumsrechten unterliegen geistiges Eigentum, auch nach dem Recht des geistigen Eigentums. Akzeptiert in der Bewerbung die Auswahl und Anordnung der darin präsentierten Inhalte ist ein eigenständiger Gegenstand des urheberrechtlichen Schutzes.

2. Urheberrechte an Informationen und Materialien, die in der Anwendung oder an Marken enthalten sind

dem Diensteanbieter gehören oder das entsprechende Nutzungsrecht hat

solche Materialien, Informationen oder Marken.

3. Der Benutzer verpflichtet sich, alle in der Anwendung präsentierten Inhalte zu verwenden

nur für den persönlichen Gebrauch. Zur Vermeidung von Zweifeln

es wird festgelegt, dass die Nutzung und Regulierung dieser Inhalte über die Grenzen hinausgeht

Die erlaubte private Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des

Diensteanbieters oder eines anderen

die autorisierte Stelle, unter Androhung der Nichtigkeit.

§12.

NICHT-EXKLUSIVE LIZENZ

1. Am Tag der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags gewährt der Dienstleister dem Benutzer

Eine nicht-exklusive, nicht übertragbare Unternehmenslizenz ohne Recht auf weitere Gewährung

Lizenz (Unterlizenz) zur Nutzung der Anwendung. Die eingerichtete Lizenz wird für die Dauer erteilt

Kooperationsabkommen und wird auf dem Hoheitsgebiet der Republik Polen gewährt.

2. Die Lizenz nach Ziff. 1 oben wird nur für die Nutzung der Anwendung gewährt

für den Corporate User entsprechend seiner bestimmungsgemäßen Verwendung in den Anwendungsbereichen

angegeben in sek. 4 unten.

3. Die Lizenz nach Ziff. 1 oben, erlischt am Tag der Beendigung des Kooperationsvertrages mit aus irgendeinem Grund.

4. Der Dienstleister gewährt dem Unternehmensbenutzer eine Lizenz für die Anwendung für Folgendes

Einsatzbereiche:

a) Soweit die Bewerbung ein Stück/Stücke ist, die das Programm bilden

Computer - dauerhafte oder vorübergehende Vervielfältigung und Nutzung des Programms

Computer in Form einer Anwendung ganz oder teilweise - vorausgesetzt, dass

dies erfolgt jedoch zu gemeinnützigen oder Erwerbszwecken (Zwecke

gewinnbringend) nur beim Verkauf des Corporate User Sortiments

mit QR-Codes versehen, die von der Anwendung für den Zweck angegeben werden, für den sie abgeschlossen wurde

Kooperationsvereinbarung und für den persönlichen Gebrauch durch den Unternehmensnutzer selbst;

b) Soweit die Bewerbung ein Stück/Stücke ist, die das Programm bilden

Computer - dauerhafte oder vorübergehende Vervielfältigung und Nutzung des Programms

Computer in Form einer Anwendung ganz oder teilweise - vorausgesetzt, dass

dies erfolgt jedoch zu gemeinnützigen oder Erwerbszwecken (Zwecke

gewinnbringend) nur mit Messung von Mitarbeitern / Mitarbeitern

Unternehmensbenutzer, der das zugewiesene Token bereitstellt

Firmenbenutzer und von der Anwendung für den Zweck zugewiesen, für den sie abgeschlossen wurde

Kooperationsvereinbarung und für den persönlichen Gebrauch durch den Unternehmensnutzer selbst;

c) Soweit die Anwendung ein Lied/andere Lieder als das Programm darstellt

Computerarbeit / öffentliche Arbeiten, Darbietung und Darstellung - bereitgestellt,

dass dies jedoch zu gemeinnützigen oder Erwerbszwecken erfolgt (Zwecke

gewinnbringend) nur beim Verkauf des Corporate User Sortiments

mit QR-Codes versehen, die von der Anwendung für den Zweck angegeben werden, für den sie abgeschlossen wurde

Kooperationsvereinbarung und für den persönlichen Gebrauch durch den Unternehmensnutzer selbst;

d) Soweit die Anwendung ein Lied/andere Lieder als das Programm darstellt

Computerarbeit / öffentliche Arbeiten, Darbietung und Darstellung - bereitgestellt,

dass dies jedoch zu gemeinnützigen oder Erwerbszwecken erfolgt (Zwecke

gewinnbringend) nur mit Messung von Mitarbeitern / Mitarbeitern

Unternehmensbenutzer, der das zugewiesene Token bereitstellt

Firmenbenutzer und von der Anwendung für den Zweck zugewiesen, für den sie abgeschlossen wurde

Kooperationsvereinbarung und für den persönlichen Gebrauch durch den Firmennutzer selbst.

5. Der Dienstleister erklärt, dass ihm Eigentumsrechte an der Anwendung und in

soweit sie erforderlich sind, um dem Corporate User eine Lizenz zu gewähren

Nutzung der Anwendung für den in der Kooperationsvereinbarung angegebenen Zweck.

§13.

ENDE UND BEENDIGUNG DES VERTRAGS ÜBER DIE ERBRINGUNG VON DIENSTLEISTUNGEN

1. Dienstleistungen werden auf unbestimmte Zeit erbracht, die sofort wirksam wird und kann

von einem anderen Benutzer als einem Firmenbenutzer mit Wirkung gekündigt werden sofort. Die Kündigungsbedingungen für einen Corporate User finden Sie in Kooperationsvereinbarung.

2. Der Vertrag (einschließlich der Bestimmungen) wird in Bezug auf den Benutzer sofort gekündigt

Unternehmen in der Situation:

a) in der Kooperationsvereinbarung vorgesehen;

b) Kündigung des Vertrages über die Erbringung von Dienstleistungen durch ihn in Fällen, in denen

gemäß §16 der Verordnung.

3. Der Vertrag (einschließlich der Bestimmungen) wird in Bezug auf den Benutzer sofort gekündigt

außer einem Unternehmensnutzer im Falle von:

a) Kündigung des Kooperationsvertrages zwischen dem Dienstleister und dem Nutzer

Unternehmensmitarbeiter / Mitarbeiter eines Unternehmensbenutzers;

b) das Konto löschen;

c) Kündigung des Vertrages über die Erbringung von Dienstleistungen in den in §16 genannten Fällen

Von den Vorschriften.

4. Der Dienstleister behält sich das Recht vor, den Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen mit zu kündigen

Benutzer bei:

a) Verstöße des Benutzers gegen geltendes Recht, Vorschriften, gute Gesetze

die Sitten oder Rechte Dritter;

b) Löschung des Benutzerkontos;

c) Der Benutzer veröffentlicht in der Anwendung nicht konforme Inhalte

gesetzliche Bestimmungen oder gegen die guten Sitten verstoßen;

d) Nutzung der Anwendung entgegen dem beabsichtigten Zweck durch den Benutzer;

e) Nutzung der Anwendung zum Nachteil Dritter;

f) Angabe falscher Daten durch den Benutzer.

5. Wenn der Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen gekündigt wurde, kann der Benutzer dies nicht tun

Neuregistrierung ohne vorherige Zustimmung (Bestätigung) des Dienstleisters.

§13.

BESCHWERDEN

1. Alle Beschwerden im Zusammenhang mit der Nutzung der Anwendung und deren Nutzen über die Dienste sowie Fragen zur Nutzung der Anwendung sind an zu richten

Dienstleister an die E-Mail-Adresse: kontakt@matchup.pl

2. Die Beschwerde sollte folgende Angaben enthalten: Name, Nachname, Telefonnummer bzw Anwendung E-Mail-Adresse des Benutzers, zusätzlich Name des Mobilgeräts, Systemversion Betriebssystem, das auf dem mobilen Gerät installiert ist, sowie eine detaillierte Beschreibung und

Angabe des Beschwerdegrundes.

3. Innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Beschwerde prüft der Dienstleister die Beschwerde und

wird den Benutzer per E-Mail über die Art und Weise seiner Berücksichtigung informieren. Im Situationen, in denen die in der Beschwerde angegebenen Daten oder Informationen ergänzt werden müssen, der Dienstleister

Bevor Sie die Beschwerde prüfen, bitten Sie den Benutzer, sie zu ergänzen. Preiszeit

Zusätzliche Erklärungen des Benutzers verlängern die Frist zur Prüfung der Beschwerde.

4. Nichtbeantwortung der Beschwerde innerhalb der in Ziff. 3 oben bedeutet

nach dem Wortlaut von Art. 7a Verbraucherschutzgesetz, dass die Beschwerde des Benutzers als Verbraucher für berechtigt befunden wurde - im übrigen Umfang der Reklamation

Wenn der Nicht-Verbraucherbenutzer nicht antwortet, ist dies nicht der Fall.

§14.

VERBRAUCHERRECHTE

1. Der Nutzer, der Verbraucher ist, erklärt im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss für die Erbringung der Dienstleistungen, bei denen es sich um einen Fernabsatzvertrag handelt, von dem Sie wissen, dass dies der Fall sein wird

die Bestimmungen des Gesetzes vom 30. Mai 2014 über Verbraucherrechte auf ihn Anwendung fanden

(Gesetzblatt von 2020, Punkt 287, in der geänderten Fassung). Der Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen ist eine Vereinbarung, die gemäß abgeschlossen wird

ein organisiertes System zum Abschluss von Fernabsatzverträgen ohne gleichzeitigen physischen Abschluss

die Anwesenheit der Parteien, mit der alleinigen Verwendung eines oder mehrerer Mittel Fernkommunikation bis zum Abschluss des Vertrags über die Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich.

2. Der Dienstleister als Unternehmer stellt dem Nutzer als Verbraucher Folgendes vor

Information:

a) Der Dienstleister ist die MatchUp Sp. z o.o. mit Sitz in Warschau, ul. Kybernetyki 19B, 02-677 Warschau, eingetragen in das vom Gericht geführte Unternehmerregister

Amtsgericht für die Hauptstadt von Warschau, XIII. Wirtschaftsabteilung des Nationalregisters

Gericht mit KRS-Nummer: 0000818275, NIP-Nummer: 5213886728 und

REGON-Nummer: 385265906;

b) Dem Nutzer, der Verbraucher ist, steht ein Widerrufsrecht zu

ein Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen und diese Bestimmungen und Anhänge ohne sie

unter Angabe des Grundes durch fristgerechte Abgabe einer entsprechenden schriftlichen Stellungnahme

14 Tage ab Vertragsschluss über die Erbringung von Dienstleistungen oder ab Datum der Bestätigung

die in diesem Absatz angegebenen Informationen auf einem dauerhaften Datenträger in Form von

Papier - am Ende des späteren dieser beiden Begriffe.

Einem solchen Benutzer entstehen keine Kosten im Zusammenhang mit dem eingereichten

eine Rücktrittserklärung vom Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen und einen Vertrag über die Erbringung von

Dienstleistungen gelten als nicht eingeschlossen - der Benutzer, der Verbraucher ist, wird es sein von allen Verpflichtungen befreit,

c) Dem Nutzer, der Verbraucher ist, entstehen keine zusätzlichen Kosten

die aus der Verwendung von Fernkommunikationsmitteln resultieren und nicht vorhanden sind

die Möglichkeit, dass sie auftreten,

d) Beschwerden bezüglich des Dienstleistungsvertrages können wie beschrieben eingereicht werden

in § 13 „Reklamationen“ dieser Ordnung,

e) Der Dienstleister sieht die Möglichkeit der außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten vor

aus diesem Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen ergeben - die Entität außergerichtlich

Die Streitbelegungsstelle wurde unter § 15 „Streitbeilegung“ genannt dieser Ordnung,

f) Das geltende Recht, das in der Beziehung zwischen dem Dienstleister gilt, a

Ein Nutzer, der bei Abschluss und Erfüllung des Vertrages Verbraucher ist

die Erbringung von Dienstleistungen und andere gegenseitige Beziehungen unterliegen polnischem Recht,

g) Der Dienstleister erklärt, dass der Benutzer, der ein Verbraucher ist, das Recht hat

vom abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung elektronischer Dienstleistungen fristgerecht zurückzutreten

14 Tage - ein Muster der entsprechenden Erklärung ist dieser als Anlage 1 beigefügt

Von den Vorschriften. Der Verbraucher verpflichtet sich, ihm die Dienstleistungen unverzüglich nach Vertragsabschluss zur Verfügung zu stellen

Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen - in diesem Fall ist der Verbraucher möglicherweise nicht berechtigt

das Recht, eine Rücktrittserklärung vom Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen abzugeben,

nach dem Wortlaut von Art. 38 des Verbraucherschutzgesetzes §fünfzehn.

STREITBEILEGUNG

1. Wenn der Dienstleister die Beschwerde des Benutzers, der Verbraucher ist, nicht akzeptiert, a

Der Verbraucher ist mit der Entscheidung des Dienstleisters nicht einverstanden, er kann eine Schlichtung beantragen oder

Vergleich vor einem Schiedsgericht, d.h. Nutzung alternativer Vergleichsmethoden

Streitigkeiten.

2. Beilegung etwaiger Streitigkeiten zwischen dem Dienstleister und dem Nutzer,

wer Verbraucher ist, unterliegt den nach Maßgabe der Bestimmungen zuständigen Gerichten

die einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes vom 17. November 1964, der Zivilprozessordnung (Gesetzblatt von 2020, Pos. 1575, in der geänderten Fassung).

3. Beilegung etwaiger Streitigkeiten zwischen dem Dienstleister und dem Nutzer,

der kein Verbraucher ist, wird dem für den Sitz zuständigen Gericht unterstellt

Dienstleister.

§ 16.

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Dieses Reglement tritt am 2. Mai 2022 in Kraft.

2. Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, die Bestimmungen / Datenschutzrichtlinie jederzeit zu ändern

Zeit, insbesondere aus folgenden Gründen:

a) Erweiterung oder Änderung der Funktionalität der Anwendung;

b) Insbesondere die Einführung neuer Dienste oder die Änderung des Umfangs der Dienste
Zahlung für einige oder alle Dienste einführen;

c) Änderungen der technischen Voraussetzungen, die für den Betrieb der Anwendung erforderlich sind, insbesondere

in Bezug auf Geräte und das IKT-System des Benutzers;

d) Die Notwendigkeit, das Reglement an das geltende Recht anzupassen, insbesondere in
den Umfang der bereitgestellten Dienste, einschließlich der Notwendigkeit, - falls erforderlich -
zu entfernen

Bestimmungen, die den Bestimmungen des zwingenden Rechts widersprechen;

e) Die Notwendigkeit, die bereitgestellten Dienste oder den Inhalt der Verordnungen an die
Urteile anzupassen

Gerichts- und Verwaltungsentscheidungen;

f) Anpassung des Reglements an die Best Practices für die Erbringung von Dienstleistungen und
den Schutz

Benutzer;

g) Beendigung des Betriebs der Anwendung;

h) Änderungen insbesondere der in diesem Reglement offengelegten Daten des Dienstleisters
Kontaktdetails.

3. Der Dienstleister informiert über die Änderung der Bestimmungen / Datenschutzrichtlinie
durch:

a) Senden von Informationen an registrierte Benutzer über Änderungen der Bestimmungen /
Richtlinien

Datenschutz mit Anhängen und einem einheitlichen Verordnungstext nebst

Anhänge per E-Mail an die bei der Registrierung angegebene Postadresse,

und

b) Eine für den Benutzer sichtbare Nachricht nach dem Einloggen, in der sie angezeigt wird

Informationen über die Änderung des Reglements mit Anlagen und einem Link zum Inhalt des
neuen bzw

den Inhalt der vorgenommenen Änderungen;

c) Veröffentlichung von Informationen über Änderungen der Bestimmungen oder Anhänge dazu im Antrag.

4. Die Änderungen treten 30 Tage nach Bereitstellung des geänderten Textes in Kraft

Der Verordnungen / Anhänge mindestens in der in Ziff. 3 lit. b) und c) oben.

die Nutzung der Anwendung durch den Benutzer nach Einführung dieser Änderungen und nach Ablauf der oben genannten

Frist ist gleichbedeutend damit, sie zu akzeptieren.

5. Nutzer können sofort, durch Kündigung und fristgerecht kündigen

im Absatz erwähnt 4 oben, ein Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen (und damit auch die Bestimmungen) durch

Übermittlung einer entsprechenden Mitteilung, die auch zur automatischen Liquidation des Kontos führt -

für den Fall, dass die Erklärung von einem Corporate User abgegeben wird, automatische Liquidation

Das Konto gilt auch für die Konten aller Mitarbeiter / Mitarbeiter des Benutzers

Unternehmen.

6. Der Dienstleister kann die daraus resultierenden Rechte auf eine andere Person übertragen

Von den Bestimmungen und der Datenschutzrichtlinie werden die Rechte jedoch nicht berührt Benutzer.

7. Jede Bestimmung dieser Bestimmungen funktioniert separat. Im Falle von

Feststellung der Ungültigkeit einer Bestimmung des Reglements durch das Gericht, andere die Bestimmungen bleiben in Kraft.

8. Versäumnis des Dienstleisters, die sich daraus ergebenden Verpflichtungen des Benutzers durchzusetzen

der Vorschriften oder eine Verzögerung bei einer solchen Durchsetzung bedeutet keinen Verzicht auf Ansprüche

die Rechte des Dienstansbieters gegenüber dem Benutzer. Jeweils Verzicht auf Rechte

gegenüber dem Leistungserbringer bedürfen der Schriftform, ansonsten sind sie unwirksam.

9. Alle Streitigkeiten, die sich aus diesen Bestimmungen oder der Datenschutzrichtlinie ergeben, werden

einvernehmlich geregelt. In einer Situation, in der eine Einigung erzielt wird zwischen

Es kommt nicht zu einer gütlichen Beilegung des Streits zwischen dem Dienstleister und dem Nutzer

gegebenenfalls wird der Fall von einem für den Sitz des Dienstleisters zuständigen ordentlichen Gericht entschieden.

10. In Angelegenheiten, die nicht unter dieses Reglement fallen, gelten die Bestimmungen allgemein geltendes polnisches Recht, insbesondere die Bestimmungen des Gesetzes vom 23 April 1964, Bürgerliches Gesetzbuch, Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU)

2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen im Zusammenhang mit die Verarbeitung personenbezogener Daten und den freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46 / EG (allgemeine Datenschutzverordnung) und des Gesetzes vom

18. Juli 2002 über die Bereitstellung elektronischer Dienste.

Anhang 1 zum Reglement

Ort Datum

Empfänger: MatchUp sp.z o.o. mit Sitz in Warschau

Ul. Kybernetik 19B

02-677 Warschau

KRS: 0000818275

E-Mail: kontakt@matchup.pl

Rücktritt vom Vertrag

Ich/Wir * informieren / informieren * hiermit über meinen / unseren * Rücktritt vom Vertrag zum Vorteil

folgende Leistungen:

Datum des Vertragsschlusses:

Vor- und Nachname des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des Verbrauchers

(nur bei Versand in Papierform)

* gegebenenfalls löschen